



Umweltipp

Dezember 2022

Weihnachtsdeko-Tauschmarkt

Wer kennt das nicht? Die Weihnachtsdekoration gefällt der Familie nicht mehr und soll durch eine neue ersetzt werden. Doch müssen die alte Kugeln, Weihnachtengel oder Krippenfiguren gleich weggeworfen werden? Anstatt gut erhaltene, aber nicht mehr benötigte Dekorationsstücke einfach in die Mülltonne zu befördern, können sie auch getauscht oder abgegeben werden.

Die richtige Gelegenheit dafür ist das Toloka-Weihnachtsdorf des Langener Zentrums für Jung und Alt (ZenJA) an der Zimmerstraße. Mitgebracht werden kann alles, egal ob traditionell oder skurril, bunt oder edel. Hauptsache die Sachen sind nicht kaputt, dreckig und ohne Strom- oder Batteriebetrieb. Den Namen Toloka hat das Adventsdorf von einer ukrainischen Dorf-Tradition, bei der alle mit anpacken, wenn eine Gemeinschaftsaufgabe ansteht.

Hier können Rohstoffe, Energie und Transportwege von den verschiedenen, weltweit erzeugten weihnachtlichen Deko-Gegenständen einfach und effektiv vermindert werden.

Vom 5. bis 9. Dezember, wird in diesem besonderen Weihnachtsdorf für Jung und Alt ein vielfältiges Programm angeboten.



Dazu gibt es Tipps für umweltfreundliche und nachhaltige Weihnachten von der Langener Umweltberatung. Heiße Getränke, Suppe und ein Lagerfeuer im ZenJA-Garten sorgen auch innerlich für wohlige Wärme bei allen Gästen.

Die Veranstaltung ist eine Gemeinschaftsaktion von Mütterzentrum, Seniorenhilfe, Verkehrs- und Verschönerungsverein Langen, Weltladen, Jugendzentrum, Kinderzirkus Wannabe, Ponyhof Pustelblume, Frauen helfen Frauen, Freier Evangelischer Kirchengemeinde, Kunstverein Egelsbach, Fabis Welt, der Umweltberatung der Stadt Langen, den Kommunalen Betrieben (KBL), der ukrainischen Malgruppe Petrykiwka und Frauen aus der Ukraine.



**LANGEN REDUZIERT
MÜLL - MACH MIT!
MEHR ÜBER DIE
INITIATIVE IM WEB AUF
WWW.KBL-LANGEN.DE**